

PRESSEMITTEILUNG

Für Fässer und Packmittel auf Rollen bis 60 Kilogramm

HOVMAND stellt auf der LogiMAT neue Greif- und Dreheinheit QC3 vor

München / Stuttgart, den 17. Dezember 2018 +++ HOVMAND präsentiert Mitte Februar auf der 17. LogiMAT in Stuttgart seine neue Greif- und Dreheinheit QC3. Diese ermöglicht das Greifen, Heben und Drehen von Fässern und Rollen bis 60 Kilogramm. Die im Portfolio bereits vorhandenen Hebelift-Modelle Impact 130 und INOX 90 wurden in einer neuen Version speziell für die Anwendung des QC3 zugeschnitten.

Auf der Internationalen Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement zeigt der weltweit führende Hersteller mobiler batteriebetriebener Hebelifte die neue Greif- und Dreheinheit QC3 sowie die Weiterentwicklungen von Impact 130 und INOX 90. Bei QC3 handelt es sich um eine kostengünstigere Variante, um Fässer und Rollen bis 60 Kilogramm an der Außenseite zu greifen, zu heben und zu drehen. Denn im Vergleich zu den sich bisher auf dem Markt befindlichen Greif- und Dreheinheiten für Industrie-Hebelifte ist der QC3 preiswerter und gleichzeitig leichter. Das dänische Familienunternehmen schließt damit eine Marktlücke bei den Arbeitsgeräten, um manuelles Heben in Produktion und Logistik zu vermeiden.

Die Greif- und Dreheinheit QC3 ist für den Einsatz als Rollen- oder Fassgreifer für zwei neue Versionen der Hebelift-Modelle Impact 130 und INOX 90 erhältlich: Impact 130-3 aus Aluminium und INOX 90-3 aus Edelstahl. „Bei beiden Modellen haben wir bewusst auf Features verzichtet, die für die Anwendung des QC3 nicht zwingend notwendig sind – wie zum Beispiel der doppelt regulierbaren Hubgeschwindigkeit beim INOX 90-3. So können wir dem Kunden das Produkt zum einen zu einem günstigeren Preis anbieten, zum anderen konnten wir bei beiden Modellen auf diese Art und Weise das Eigengewicht um 18-20 Prozent reduzieren“, sagt Geschäftsführer Søren Hovmand. „Damit wird das Manövrieren der gesamten Fass- bzw. Rollengreifereinheit von A nach B noch einmal deutlich vereinfacht.“ Neben dieser verbesserten Bedienbarkeit ergibt sich für Anwender ein zusätzlicher Vorteil: Mit dem QC3 kann in hygienischen Umgebungen in vielen Fällen der neue INOX 90-3 statt eines INOX 200 genutzt werden. Kunden profitieren in diesem Fall von den kleineren, wendigeren und platzsparenden Fahrwerksoptionen des INOX 90 – der in der Anschaffung auch günstiger ist als der INOX 200.

Der INOX 90 ist ein Modell aus dem breiten Sortiment an Edelstahl-Hebehilfen mit einer Traglast bis 300 kg von HOVMAND, konzipiert für die Anwendung in der Pharma-, Chemie- und Lebensmittelindustrie und deren strenge Hygieneanforderungen. Der Impact 130 ist der am häufigsten genutzte Hebelift aus der Produktpalette des Weltmarktführers und flexibel einsetzbar.

Auf der 17. LogiMAT (19. - 21. Februar 2019) stellt HOVMAND seine mobilen batteriebetriebenen Hebelifte in Halle 7, Stand B15 aus.

Weitere Informationen: www.hovmand.de.

ÜBER HOVMAND

Hovmand ist der weltweit führende Hersteller von mobilen batteriebetriebenen Industrie-Hebeliften aus Edelstahl und Aluminium. Das dänische Familienunternehmen mit Vertriebssitz in München entwickelt, produziert und vertreibt die Hebe- und Transporthilfen seit über 45 Jahren. Die mobilen Hebelifte mit modularem Baukastensystem erleichtern den täglichen Umgang mit schweren Lasten in Form von Kisten, Fässern, Rollen oder Kesseln. Hovmand beliefert Unternehmen aus den Branchen Pharma, Chemie, Lebensmittelproduktion, Industrie, Einzelhandel und Service. Inhaber und Geschäftsführer des 1972 gegründeten Unternehmens ist Søren Hovmand.

PRESSEKONTAKT

Natalie Lumma
Carta GmbH
Iggelheimer Str. 26, 67346 Speyer
Tel.: +49 (0) 6232 100 111 25
E-Mail: lumma@carta.eu
Web: www.carta.eu

FIRMENKONTAKT

Janet Reichel, Head of Marketing
Hovmand GmbH
Rupert-Mayer-Str. 44, 81379 München
Tel.: +49 (0) 89 785 76 76 40
E-Mail: jrl@hovmand.com
Web: www.hovmand.de